



„Kobers Radparadies 2018“

Wolfgang Kober beobachtete fast ein Jahr lang die "Neue Gestaltung" der Maas und plante im idyllischen Hinterland unser Radvergnügen. Angelegt zwischen Maas und dem Zuid-Willemsvaart-Kanal radelten wir gemütliche 42 Km im ruhigen Schnitt von unter 14km/h. Ob er sich diesmal besonders viel Mühe machte; wir haben es nicht hinterfragt. Jedenfalls war es seine 10. Radtour für die KERH-Geilenkirchen.



Kurz über die B56N gefahren erreicht man Schipperskerk. Der Startpunkt lag im idyllischen Maasvalley.

Die eingestreuten Pausen wurden mit Informationen verbunden. Besonders interessiert horchten wir der Geschichte zu den vier Maaseiker Tugenden zu. *Karl* verweist auf äußerlichen Stolz; *Faul* und *Lecker* sprachen für sich selber, *Hoffärtig* war ein hochmütiger dünkelfhafter Charakter. Die Städter pflegten einen Lebensstil, der den Neid der Dörfler erweckte. Die Grundaussage ist, der Maaseiker liebt das Leben. Und das kann man nachvollziehen. Ob auf dem Markt, am Weinberg an der Maas oder im Restaurant de Spaenjerd.



Die Wasserwelten geschaffen als Hochwasserschutz beeindruckten ebenso wie die Geschichten rund um die schmalste Stelle der Niederlande.



Eine Radtour für alle bis in die Ü80 hinein!

Diejenigen, die dieses mal nicht mit dabei waren, bekommen die Tour auf Anfrage als GPX-Datei zum Nachfahren. Weitere Fotos gibt es wie immer auf der Webseite. Und wer Tourvideos von Thomas Lehnert sehen möchte, hat die Auswahl von 17 Gigabyte. Bitte nachfragen.